

# HANSA

## Betriebs- anleitung

HVS 5.3 Ö/BMR 31

HVS 8 LN/BMR 51

**Europa-Norm DIN EN 267**

# Betriebsanleitung

## HVS 5.3Ö/BMR31 und HVS 8 LN/BMR51

Brenner aus unserem Hause sind Qualitätserzeugnisse. Bei fachgerechter Montage, Einregulierung und Wartung arbeiten die Brenner auf Jahre hinaus sicher, zuverlässig und wirtschaftlich.

### Vor der Montage des Brenners ist folgendes zu beachten:

- Überprüfen sie ob der Wärmeerzeuger rauchgasseitig dicht ist.
- Bei gebrauchten Wärmeerzeugern müssen die Heizflächen sauber sein, um einen guten Wirkungsgrad zu erreichen.
- Die Ölleitungen müssen absolut dicht sein und fachgerecht verlegt werden.
- Ältere Heizölfilter sind zu säubern bzw. neuen Filtereinsatz verwenden

### Kartoninhalt:

1 Ölbrenner HVS 5.3Ö/BMR31 HVS8LN/BMR51	1 Öldüse
1 Betriebsanleitung	4 Befestigungsschrauben M8 mit 4 Unterlegscheiben
1 Bedienungsanleitung	1 Stecker - 7polig
1 Befestigungsflansch	2 Ölschläuche 1000mm
1 Flanschdichtung	1 Inbusschlüssel (SW4)

### Montage:

Als erstes ist der Kesselflansch und die Flanschdichtung (Abb.1) am Kessel anzubringen. Hierfür benutzen sie die beigelegten Schrauben und Unterlegscheiben, die sich im Styroporeinsatz unterhalb des 7-poligen Steckers befinden.

Der Kesselflansch ist in der richtigen Position (Markierung "Oben") am Kessel anzuschrauben. Der Flansch ist so konstruiert, daß sich der Brenner leicht in den Feuerungsraum neigt. Je nach Feuerraumtiefe wird der Brenner in den Kesselflansch geschoben und festgeklammt.

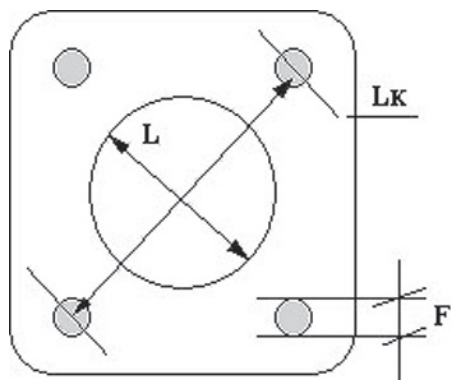


Abb.1 Flanschdichtung

Lk=150mm

L =81mm

F =8,5mm

Für die weiteren Arbeiten werden die 4 Patentverschlußschrauben gelöst und der Brenner in Montagestellung eingehängt. Aus der Tabelle ist der entsprechende Wert für die Öldüse auszuwählen. Zum Einschrauben der Öldüse muss die Stauscheibe mit Elektrode abgezogen werden.

Nachdem die Öldüse eingesetzt wurde, wird die Stauscheibe wieder aufgesetzt. Die Öldüse muss fest angeschraubt sein (SW 16: keine Zange verwenden), Bei der Montage der Stauscheibe ist darauf zu achten, dass die Abstände, wie sie in Abb.3 angegeben sind, eingehalten werden. Sind die Ölschläuche montiert (auf Fliessrichtung achten) und der elektrische Anschluss (Abb.4) hergestellt, ist der Brenner betriebsbereit.

Tabelle: Leistungstabelle zur Bestimmung der Düsengrösse

Brennertyp	Düsen- grösse US gall/h	Sprüh- winkel	Brenner- leistung kW	Stellung Pressungs- schieber	Mass X	Pumpen- druck in bar
HVS 5.3Ö/ BMR31						
	0.40	60°	19,0	1	1	12
	0.50	60°	24,0	2	1,5	12
	0.60	60°	29,0	3	2	12
	0.75	60°	36,0	4	2,5	12
	0.85	60°	40,0	5	3	12
HVS 8 LN/ BMR51						
	0.85	60°	40,0	3	2	12
	1.00	60°	48,0	5	2,5	12
	1.10	60°	53,0	6	2,5	12
	1.25	60°	60,9	8	3	12

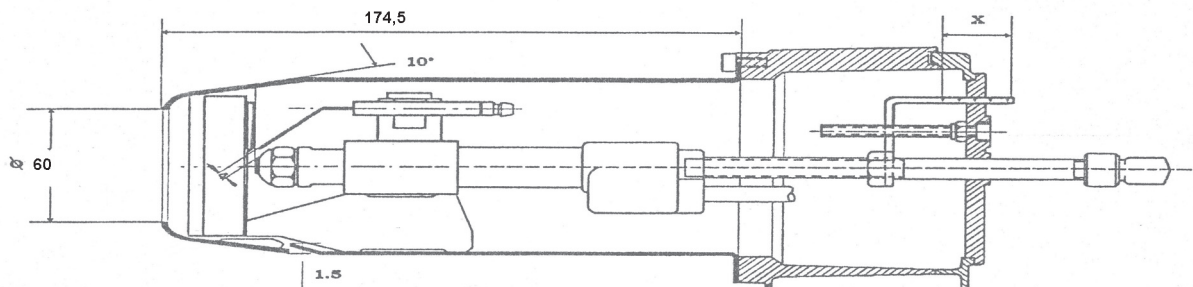


Abb.2.1 Flammrohr HVS 5Ö/BMR 31

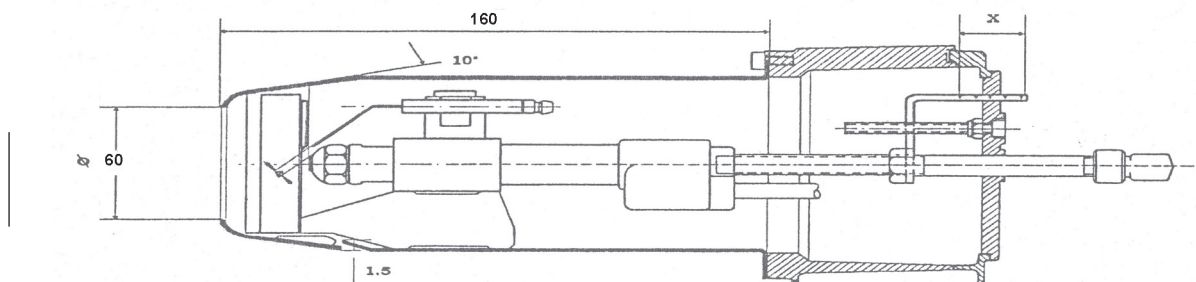


Abb.2.2 Flammrohr HVS 8 LN/BMR 51

## Inbetriebnahme

Hat der Ölvorwärmer die erforderliche Öltemperatur erreicht, die Wartezeit beträgt ca. 3 min. so beginnt der Start mit Vorbelüftung und Vorzündung. Nach Öffnen des Magnetventils kommt es zur Flammenbildung. Der Flammenwächter ( Fotowiderstand ) überwacht das Programm und schaltet es bei Störungen ab. Nach Abschaltung des Brenners fällt die Sparklappe zu und verhindert eine Auskühlung des Feuerraumes.

Die Luftmenge kann sowohl an der Lufteinstellschraube als auch durch Verschieben des Düsenstocks mit Stauscheibe verändert werden.

(Abb 2.1 HVS 5.3Ö/BMR 31, Abb. 2.2 HVS 8 LN/BMR 51)

Die erforderliche Einstellung kann durch die Markierung am Brenner abgelesen werden.

Damit die besten Meßergebnisse erzielt werden, ist zuerst eine CO<sub>2</sub> Einstellung vorzunehmen.

Dies geschieht durch Verschieben der Stauscheibe in der für die jeweilige Leistung engsten Stellung (weniger Sekundärluft).

so eingestellt, daß ein Rußbild von 0-0,5 erreicht wird.

Nach Abschluß der Lufteinstellung ist

die Rändelmutter an der Lufteinstellschraube zu kontern.

Sämtliche Arbeiten werden mit einem Schlüssel (Inbus SW4) ausgeführt..

Abb.3

Abstand Stauscheibe - Düse  
HVS 5.3Ö/BMR 31:6 Schl., Kernloch 16mm  
Schlitzbr. 1mm  
HVS 8LN/BMR 51:6 Schl., Kernloch 18mm,  
Schlitzbr. 1,0mm

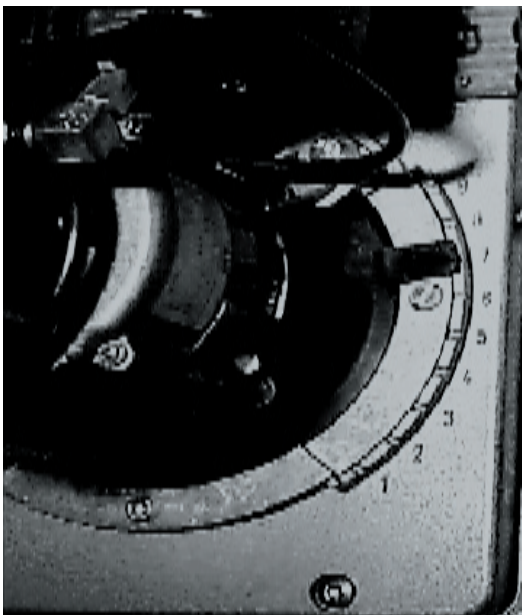
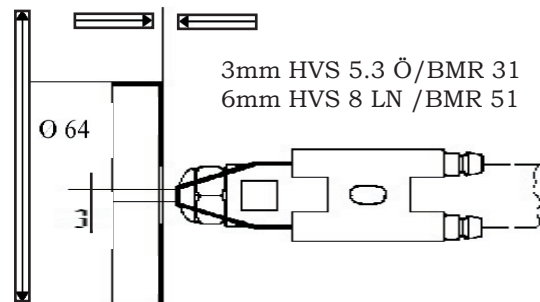


Abb. 4.1 Pressungsschieber HVS 8 LN/BMR 51

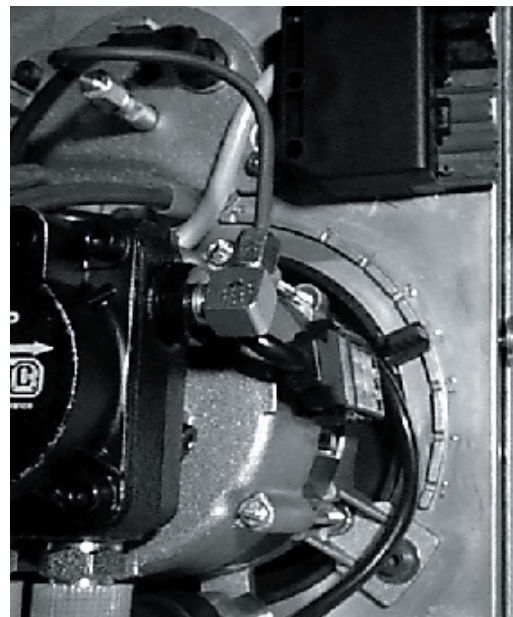



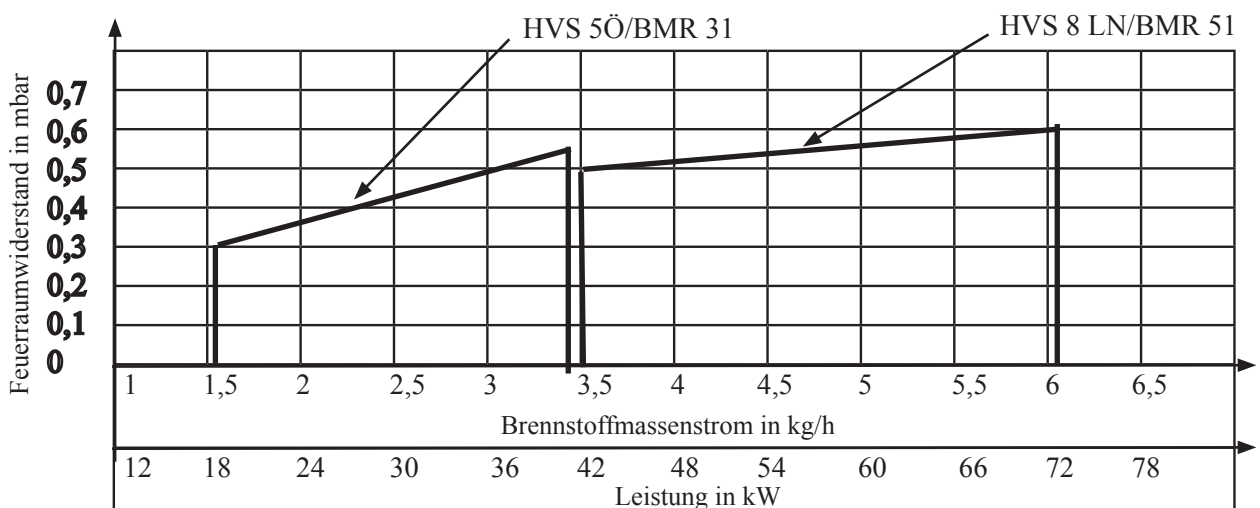
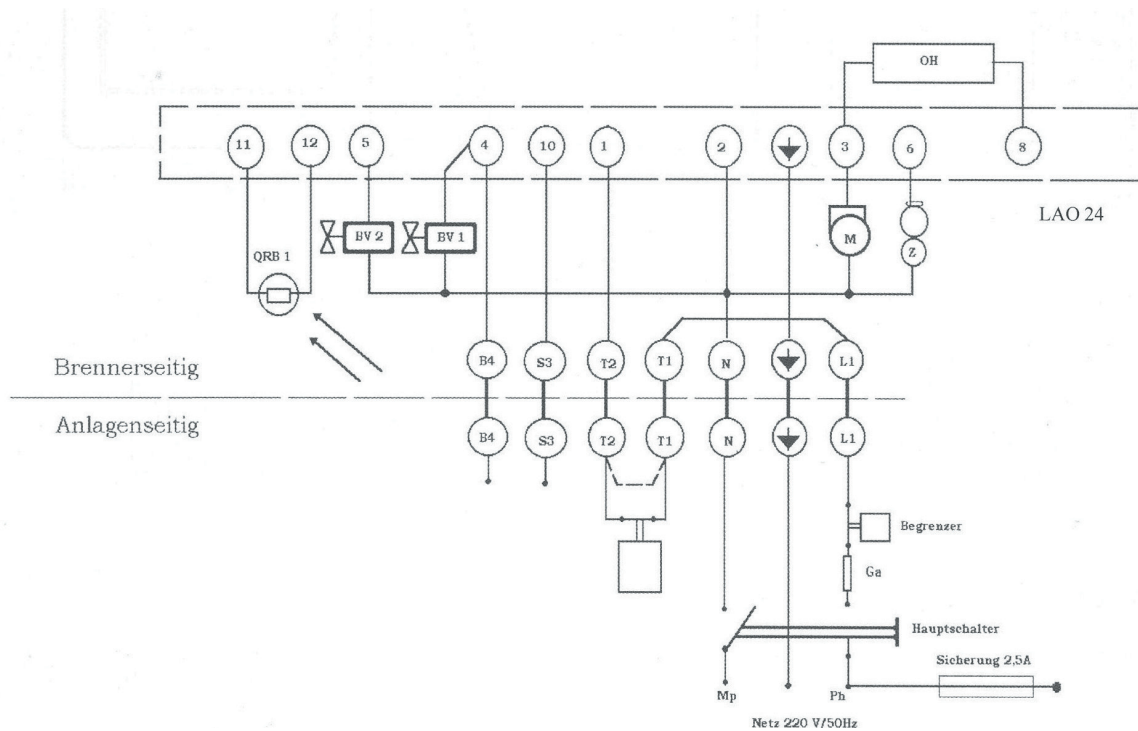
Abb. 4.2 Pressungsschieber HVS 5.3 Ö/BMR 31

### Örtliche EVU- und VDE-Vorschriften beachten.

Die Gesamtleistungsaufnahme des HVS 5Ö/BMR31 während des Betriebs beträgt ca. 150 kW.

Die Gesamtleistungsaufnahme des HVS 8LN/BMR51 während des Betriebs beträgt ca. 185 W.

- |     |                   |          |                  |   |                       |
|-----|-------------------|----------|------------------|---|-----------------------|
| OH  | Ölvorwärmer       | QRB 1    | Photowiderstand  | S3  | Störungsanschluss     |
| M   | Brennermotor      | L1       | Phase 220 V      | B4  | Betriebsstundenzähler |
| Z   | Zündtransformator | T1 + T 2 | Kesselthermostat |  | Erdungs-Anschluss     |
| BV1 | Magnetventil eins | N        | Nulleiter        |   |                       |
| BV2 | Magnetventil zwei |          |                  |   |                       |



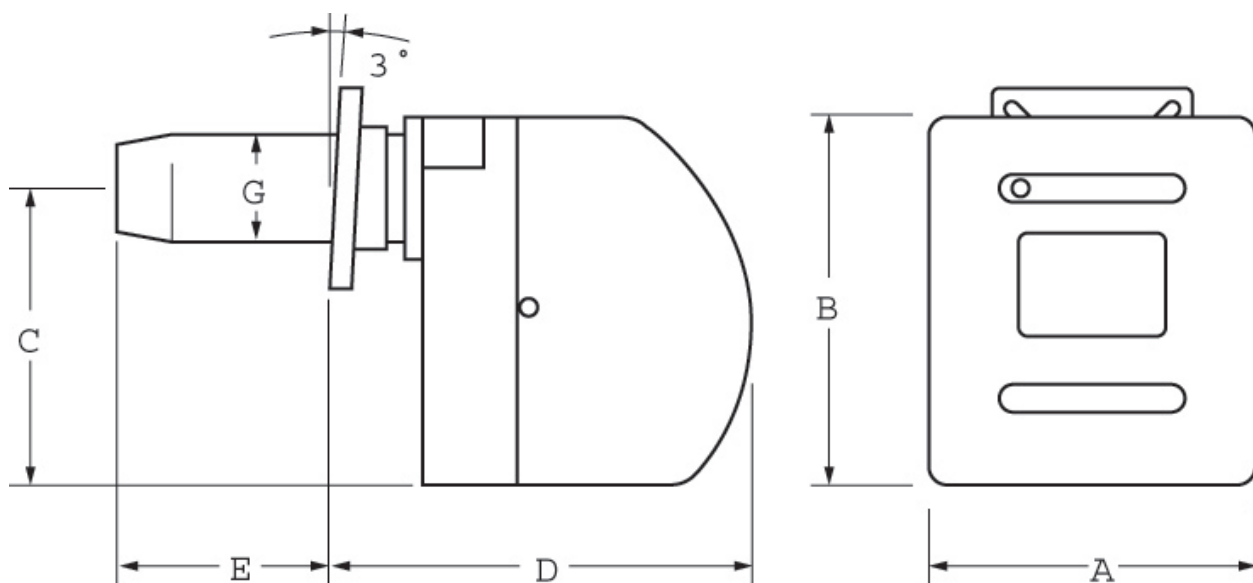


Abb. 7 Abmessungen Einbaumaße

Typ	A	B	C	D	E	G
HVS5.3Ö/ BMR31	240	270	215	280	135	80
HVS8 LN/ BMR51	260	300	250	310	120	80

### Technische Daten:

Steuergerät: LOA 14/24 (Ölvorwärmung,  
unterspannungssicher  
LMO 44 (Warmluftherhitzer)

Zündtransformator: COFI TRK 2-35  
M+C: ZA 23075 E 23

Motor: AEG EB 95 C 35/2 90W (HVS5.3Ö / BMR 31)  
AEG EB 95 C 35/2 125W(HVS8LN /BMR 51)

Pumpe: Suntec Ale 35 C 9324

Ölvorwärmer: Danfoss  
FPHB-LE 30-110W

Fotowiderstand: QRB 1B-A033B40B

Lüfterrad: Ø120x40 (HVS5.3Ö/BMR31)  
Ø140x52 (HVS8LN /BMR51)

### Gewährleistung:

Die HANSA-Brenner sind Markenfabrikate. Die Gewährleistung für die Anbauteile gilt 12 Monate nach Inbetriebnahme, längstens jedoch 15 Monate nach Versanddatum. Die Brenner müssen fachgerecht installiert, montiert und eingemessen sein. Bei Nichteinhaltung der vorgenannten Bedingungen, fehlerhafter Bedienung oder Falschanschluss erlischt der Garantieanspruch. Technische Änderungen vorbehalten. Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen.

**HANSA** Öl- und Gasbrenner GmbH, Burgdamm 3, D-27404 Rhade  
Telefon ++49 (0)4285-9307-0, Fax ++49 (0)4285-1653